PFARRVERBAND
DIETRAMSZELL

PFARRBRIEF SOMMER 2026

Aufstieg und Ausblick

Personal-veränderungen
Seite 7

Neues aus den Pfarreien
ab Seite 26

Gottesdienste in der Sommerzeit
Seite 47

Inhalt

Vorwort....4
Nachruf Agnes Scheffczyk....6
Personalveränderungen....7
Pfarrausflug 2026....10
Gedanken von Pater Bernardus....11
Erstkommunion 2026....13
Kinder- und Familiengottesdienste....17
Ministranten....20
Frauenbund Humbach: Patrozinium St. Anna Humbach....24
Bergmesse auf der Königsalm....25
Neues aus der Pfarrei Hechenberg....26
Neues aus der Pfarrei Ascholding....27
Impressum....28
Neues aus der Kuratie Thankirchen....29
Neues aus der Kuratie Linden....35
Neues aus der Pfarrei Dietramszell....36
Seniorennachmittag Dietramszell....39
Pfarrhausgespräche....40
Ausflug der Kolpingfamilie....41
Reisebericht zur Pfarrfahrt 2026 nach Prag....42
Gottesdienste vom 24.07.2026 bis 27.09.2026....47
Vermischte Informationen....59

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub!

Dekan Th. Neuberger

Verwaltungsleiterin B. Baindl

Pastoralassistentin N. Franke

Kaplan P. Bernardus MSF

„Aufstieg und Ausblick“

Ich muss gestehen: Ich bin nicht unbedingt der große Bergmensch. Meine Sehnsucht zieht mich eher ans Meer oder an einen See. Und doch hat das Berggehen für viele etwas Besonderes: Wenn man einen Gipfel erreicht, bekommt man einen neuen Blick auf den eigenen Weg. Man sieht zurück und erkennt, welche Strecke man bereits geschafft hat, welche Höhen und Herausforderungen hinter einem liegen. Gleichzeitig öffnet sich der Blick in viele andere Richtungen. Vom Gipfel aus kann man weiter schauen und neue Wege entdecken, die vor einem liegen.

Auch der Sommer ist eine solche Gipfelzeit. In den Ferien und in den ruhigeren Wochen des Jahres halten wir oft inne und schauen zurück auf das, was hinter uns liegt. Die erste Hälfte des Jahres wird noch einmal sichtbar und gleichzeitig richtet sich der Blick auch nach vorne. Die zweite Jahreshälfte liegt vor uns und wirft bereits ihre Schatten voraus – mit neuen Aufgaben, Veränderungen und Chancen.

In unserem Pfarrverband war in den vergangenen Monaten Vieles in Bewegung. Wir durften die Erstkommunion feiern und heuer auch wieder das Sakrament der Firmung. Auch unsere pfarrlichen Gruppen mit ihren vielen Aktivitäten haben unser Gemeindeleben geprägt: der Pfarrgemeinderat, die Seniorinnen und Senioren, die vielen Angebote für Kinder und Familien, unsere Ministrantinnen und Ministranten und viele andere engagierte Menschen.

Wenn wir nun nach vorne schauen, stehen auch Veränderungen bevor. Pater Bernardus wird uns verlassen, um den nächsten Schritt in seiner Priesterausbildung zu gehen. Wir danken ihm für sein Wirken bei uns und wünschen ihm für seinen weiteren Weg Gottes Segen. Gleichzeitig dürfen wir Pater Ari neu bei uns willkommen heißen und freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit ihm. Auch Andreas Rager wird als Praktikant zu uns kommen und auf seinem Weg zum ständigen Diakon Erfahrungen in unserem Pfarrverband sammeln.

So wie ein Wanderer am Gipfel zurückblickt und gleichzeitig den nächsten Wegabschnitt vor Augen hat, dürfen auch wir dankbar zurückschauen und vertrauensvoll nach vorne blicken. Gott begleitet uns auf allen Wegen – auf den vertrauten ebenso wie auf den neuen.

Ich wünsche Ihnen und euch einen erholsamen und gesegneten Sommer, viele schöne Begegnungen, Zeit zum Aufatmen und immer wieder Momente, in denen sich der Blick weitet.

Ihr Pfarrer

Thomas Nabenger

Agnes Scheffczyk wurde am 20. Januar 1935 in Dietramszell geboren und blieb mit ihrer Heimatgemeinde immer eng verwurzelt. Nur wenige Menschen kannten sie nicht. Ob als Gemeindebotin oder beim Milchmessen kam sie herum in unserer Gegend.

Ihre ganze Leidenschaft floss aber in ihr Mesneramt, das sie schon in den 1970er Jahren übernahm. Genauer müsste man sagen: das sie *und ihre Familie* übernahmen. Über Jahrzehnte versorgte Agnes die Dietramszeller Kirchen und alle, die darin arbeiteten und beteten. Mit unglaublichem Fleiß und großer Bescheidenheit, mit enormem Wissen und guten Kontakten zu vielen Helfern war die Kirche immer ordentlich und geschmückt. Gerade Maria Elend war ihr sehr kostbar. Täglich fuhr sie hinaus in den Wald, am Morgen zum Aufsperren und am Abend zum Zusperren. Höchstens bei schwerem Schneefall verzichtete sie darauf. Ob um 5.30 Uhr die Glocken läuten oder einem Brautpaar am Freitag um 20 Uhr noch schnell zum Schmücken der Kirche aufsperren: Alles wurde dienstbeflissen erledigt.

Liebe Agnes, herzlichen Dank für alles, was du in deinen vielen Jahren als Mesnerin für die Dietramszeller Kirchen und alle, die sie besuchen, getan hast. Auch ganz persönlich vielen Dank für deinen unermüdlichen Dienst, den klugen Rat und die vielen guten Gespräche.

Wir werden dich nicht vergessen. Ruhe in Frieden.

Thomas Neuberger, Pfarrer

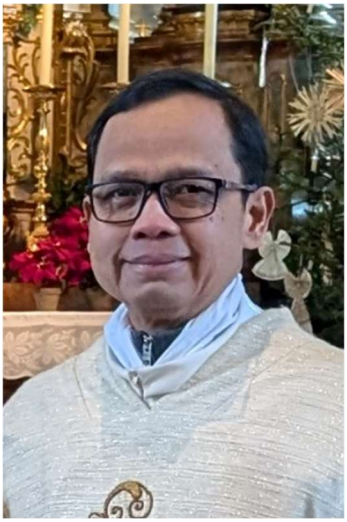
Personalveränderungen – Abschied und Neubeginn

Pater Bernardus MSF verlässt zum 1. Oktober 2026 den Pfarrverband Dietramszell. Mitten in der Coronazeit kam Pater Bernardus zu uns. Es war schon ein großes Kunststück, dass er unter den damaligen Bedingungen aus Indonesien einreisen konnte. Schnell hat er bei uns Fuß gefasst und wurde ein beliebter Seelsorger in unserem Pfarrverband. Nun steht für ihn der nächste Schritt in der Priesterausbildung an – die mit der Weihe ja nicht abgeschlossen ist. In diesen Jahren der Ausbildung gehören Stellenwechsel und neue Herausforderungen dazu. Nach unserem ländlichen Pfarrverband geht es nun in die Stadtkirche Geretsried. Zur Arbeit in der Pfarrei hinzu kommt noch ein diözesaner Kurs der Priesterausbildung. Von ganzem Herzen sage ich Pater Bernardus ein großes Dankeschön für alles, was er in unserem Pfarrverband gewirkt hat. Viele Menschen hat er begleitet, ihnen geholfen und Freude geschenkt. Ich bin sicher, dass er auch in Geretsried ein Gewinn sein wird und viele Menschen mit seinem Humor und seiner Herzlichkeit erreichen wird. Gottes Segen dafür!

Der Abschied von Pater Bernardus und die Begrüßung von Pater Ari sind am Sonntag, 11. Oktober 2026, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Dietramszell. Pater Bernardus wünscht sich kein Geschenk zum Abschied, sondern möchte Geld für das Priesterseminar seines Ordens in Indonesien sammeln. Sie haben zwei Möglichkeiten zu spenden: am Tag des Abschieds über die Spendenbox am Kirchenausgang (nicht Kollekte!) oder per Überweisung bis spätestens 31.10.2026 an Konto DE76 7016 9598 0007 1109 36 mit dem Verwendungszweck „Abschied Pater Bernardus“.

Andreas Häring kam nach seiner Stelle in der Jugendpastoral in unseren Pfarrverband und brachte unglaublich viel Herzblut für die Ministranten, Jugendlichen und die Firmvorbereitung mit. Vor allem die Firmvorbereitung im Pfarrverband und in vielen weiteren Pfarreien des Dekanats trägt seine Handschrift. Die vielen innovativen Projekte, das Filmfestival des Dekanats und die Vernetzungsarbeit sind ein echter Beitrag für die Jugendlichen auf ihrem Weg hinein in die Kirche.

Aus dem Pfarrverband war es ein Abschied in Raten: Seit dem Frühjahr und der Geburt seines vierten Kindes widmete sich Andreas Häring in Vollzeit den vielen Firmprojekten im Dekanat. Nach der Firmung steht nun im August noch die Sommerfahrt der Ministranten der Pfarrverbände Dietramszell und Gaißach-Reichersbeuern an. Im Herbst beginnt Andreas Häring dann seine neue Stelle im Pfarrverband Königsdorf-Beuerberg.



Vielen Dank für die Ideen, das Herzblut und die großartige Arbeit in der Begleitung unserer Jugendlichen. Wir durften in dir einen Menschen kennenlernen, der vom Glauben begeistert ist – und in anderen entzünden kann, was in ihm selber brennt. Gottes Segen für den weiteren Weg!

Die Kaplansstelle in unserem Pfarrverband bleibt nicht unbesetzt. **Pater Ari MSF**, ein Mitbruder von Pater Bernardus, wird das Seelsorgeteam unterstützen. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit.

Thomas Neuberger, Pfarrer

Der „Neue“ stellt sich vor

Lieber Pfarrverband Dietramszell,

zum 01.09.2026 darf ich bei Ihnen im Pfarrverband mein Diakonatspraktikum beginnen. Dieses dauert voraussichtlich 18 Monate und soll mich auf den kommenden Dienst als Ständiger Diakon mit Zivilberuf in den drei christlichen Grunddiensten Diakonie, Liturgie und Verkündigung vorbereiten.

Doch was heißt das jetzt genau? Ich bin sozusagen der „Lehrlingsbua“, der oft mit dabei sein wird – ob bei Gottesdiensten, Taufen, Trauungen, Krankenkommunionen oder anderem. Aber das Ganze neben meinem Hauptberuf.

Und wer bin ich jetzt überhaupt? Mein Name ist Andreas Rager, ich bin 36 Jahre jung, „Münchner Kindl“, verheiratet, stolzer Papa einer einjährigen Tochter und Familienmensch durch und durch. Ach ja, und einen Hund gibt es auch noch. Meine Familie und ich sind dieses Jahr von München nach Wolfratshausen gezogen und haben uns damit den Wunsch erfüllt, „aufs Land“ zu ziehen (und zugleich vergrößert). Mit abgeschlossenem Theologiestudium hat es mich beruflich in die Welt von Websites, Schnittstellen und Software verschlagen und ich darf eine mittelständische Digitalagentur im Nordschwarzwald leiten.

Nach einem langen Berufungsweg befinde ich mich nun seit 1,5 Jahren in der Ausbildung zum Ständigen Diakon für unser Erzbistum und freue mich sehr darauf, Sie bald kennenzulernen!

Herzliche Grüße!

Ihr Andreas Rager

Zwischen Wallfahrtskirche und Schlosspark

Herzliche Einladung zu unserem Pfarrausflug am 10. Oktober 2026!

Wir machen uns auf den Weg zu einem kleinen Wallfahrtsort der Augustiner: Mitten im Wald und doch ganz nah an München gelegen, ist Maria Eich bei Planegg ein beliebtes Wallfahrtsziel. Bei einer Führung mit Wallfahrtskurat P. Christian Rentsch entdecken wir die barocke Gnadenkapelle, die moderne Wallfahrtskirche und den neu gestalteten Wallfahrtsplatz – drei ganz unterschiedliche Orte, die zum Innehalten und Verweilen einladen und Maria Eich seinen besonderen Charakter verleihen. In der Wallfahrtskirche feiern wir Gottesdienst.

Zum Mittag kehren wir im Planegger Bräustüberl ein, bevor wir nach Schloss Nymphenburg weiterfahren. Dort haben Sie die Möglichkeit, das Schloss oder eine der Parkburgen zu besichtigen, das Marstallmuseum zu besuchen, bei Kaffee und Kuchen einzukehren oder einen Spaziergang durch den weitläufigen Schlosspark zu genießen. Am frühen Abend kehren wir gemeinsam nach Dietramszell zurück.

Samstag, 10. Oktober 2026
Abfahrt: Ascholding/Kirche 8.15 Uhr, Humbach 8.25 Uhr, Thankirchen/Abzweig Föggenbeuern 8.30 Uhr, Dietramszell/Kirche 8.35 Uhr, Dietramszell/Peiß 8.40 Uhr.
Rückkehr: ca. 18.30 Uhr
Kosten: 25€
Anmeldung im Pfarrbüro ab jetzt möglich.

Zahnbürste und Gott

Im Urlaub vergessen wir manchmal die Zahnbürste. Das merken wir schnell. Aber wie oft vergessen wir Gott – und merken es gar nicht?

Der Sommer bringt längere Tage. Da die Erdachse geneigt ist, steht die Sonne höher am Himmel. Das bedeutet mehr Sonnenlicht – die Tage werden länger und die Temperaturen steigen. Wir können diese längeren Tage in vollen Zügen genießen und vielleicht sogar einen schönen Urlaub machen.

Doch wie so oft im Urlaub: Manchmal stellen wir abends fest, dass wir unsere Zahnbürste oder unser Handtuch zu Hause vergessen haben. Wir ärgern uns kurz, kaufen vielleicht schnell Ersatz – und der Urlaub geht weiter. Aber wie oft vergessen wir Gott? Und schlimmer noch: Wie oft merken wir es nicht einmal?

Genau daran erinnert uns der Prediger: „Alles hat seine Zeit." Es gibt eine Zeit zum Arbeiten und eine Zeit zum Ausruhen, eine Zeit zum Säen und eine Zeit zum Ernten, eine Zeit zum Streben und eine Zeit, das Leben in Dankbarkeit zu genießen. Der Sommer mit seiner Fülle ist ein Zeichen dafür.

Natürlich haben wir Zeit für uns selbst – und es sollte, ja, es muss auch Zeit für Gott geben. Aber wann ist dieser Zeitpunkt? Wann ist Gottes Zeit wirklich? Schon die ersten Christen nannten den ersten Tag der Woche „Tag des Herrn", weil Christus an diesem Tag von den Toten auferstand. Vielleicht ist das ein passender Bezugspunkt für uns.

Das bedeutet: Gott erwartet uns jede Woche am Wochenende – aber eigentlich jeden Tag – nicht mit Vorwürfen oder erhobenem Zeigefinger, sondern mit offenen Armen. Er kennt unsere Namen und freut sich über jeden Augenblick, den wir ihm schenken.

Vielleicht sind es diesen Sommer nur zwei Minuten Stille, ein kurzes Kreuzzeichen, eine angezündete Kerze, ein gesungener Psalm oder

ein stilles „Danke“ – oder vielleicht die Teilnahme an der Sonntagsmesse. Jeder Augenblick, so kurz er auch sein mag, ist kostbar.

Vielleicht vergessen wir diesen Sommer auch mal ein Handtuch oder eine Zahnbürste – beides lässt sich ersetzen. Aber vergessen wir nicht den, der uns niemals vergisst. Denn Gott macht niemals Urlaub von uns. Er wartet – jeden Tag, mit offenen Armen. Vielleicht ist gerade dieser Sommer die wunderbarste Gelegenheit, uns wieder mit ihm zu verbinden.

Der Sommer bringt uns Sonnenschein, Wärme und Freizeit. Schenken wir Gott doch nur einen kurzen Moment davon! Wir werden vielleicht überrascht sein zu entdecken: Wir haben Gott gar nicht suchen müssen – er hat die ganze Zeit auf uns gewartet.

Gott ist vielleicht das Einzige, das wir vergessen können, ohne es sofort zu merken – aber er wartet immer auf uns.

Pater Bernardus MSF

„Ihr seid meine Freunde!“

31 Kinder aus unserem Pfarrverband haben in diesem Jahr ihre Erstkommunion gefeiert. Unter dem Motto „Ihr seid meine Freunde!“ haben sie sich gemeinsam auf diesen besonderen Tag vorbereitet.

Wie schon im letzten Jahr gab es sowohl Angebote in den einzelnen Pfarreien als auch Elemente, bei denen alle Kinder gemeinsam zusammenkamen.

In den Pfarreien

Rund um Lichtmess feierten wir die Vorstellungsgottesdienste mit der Segnung der Erstkommunionkerzen in den Pfarreien. Auch in den Gruppenstunden vor Ort wurde Gemeinschaft gelebt: Die Kinder lernten sich noch besser kennen, dachten gemeinsam über den Glauben nach, backten Brot und kamen bei Interviewstunden mit Pater Bernardus oder Pfarrer Neuberger ins Gespräch.

Brotbacken in den Gruppen Dietramszell und Linden/Lochen

Thementage

An zwei gemeinsamen Thementagen ging es um Freundschaft. Zunächst fragten wir: Was macht eine gute Freundschaft unter Menschen aus? Was wünschen wir uns und was soll nicht sein? Und was könnte es dann bedeuten, mit Jesus befreundet zu sein? Wie kann

das gut gehen? Den Tag beschlossen wir mit einer kleinen Andacht in der Pfarrkirche.

Der zweite Thementag stand unter der Überschrift „Erste Hilfe für die Freundschaft“. Jeder kennt es: Man streitet sich, macht Fehler, verletzt Andere oder sogar sich selbst. Nicht immer ist es leicht, wieder gut miteinander zu werden. Die Kinder machten sich Gedanken darüber, was gut ist und was nicht, gestalteten im Austausch miteinander ihren eigenen Beichtkompass und bereiteten sich auf die Beichte vor. In der Erstbeichte erlebten sie: Gott hört zu, vergibt und schenkt immer wieder einen neuen Anfang.

Eine Neuerung in diesem Jahr: Erstmals brachten die Kinder zu den Thementagen ein Elternteil oder eine andere erwachsene Begleitung mit. Denn im Glauben lernen wir voneinander. Kinder lernen von ihren Eltern und deren Erfahrungen im Glauben und im Leben – und vielleicht konnten auch die Erwachsenen etwas von ihren Kindern und voneinander mitnehmen. Es entstanden viele intensive Gespräche zwischen Kindern und Eltern, aber auch unter den Erwachsenen.

Mit der Taschenlampe durch die Kirche

Ein besonderes Highlight war die Taschenlampenführung mit Pfarrer Neuberger. Gemeinsam erkundeten die Kinder im Dunkeln die Pfarrkirche Dietramszell. Eigentlich kennt man die Kirche ja – und entdeckt im Scheinwerferlicht einer Taschenlampe doch plötzlich noch etwas ganz Neues.

Was dabei genau passiert ist, bleibt allerdings ein Geheimnis, sonst wissen die Erstkommunionkinder im nächsten Jahr ja schon Bescheid …

Ein Freundschaftsband durch die Vorbereitungszeit

In der Pfarrkirche Dietramszell hing während der gesamten Vorbereitungszeit unser großes Freundschaftsband, an dem jedes Erstkommunionkind seinen Platz hatte. Besonders gefreut haben wir uns über die vielen guten Wünsche, die liebe Menschen an das Band gehängt haben. Sie haben die Erstkommunionkinder auf ihrem Weg begleitet und gestärkt.

Das Fest der Erstkommunion

Foto: Alexander Virag

Am 19. April 2026 feierten die Kinder in der Pfarrkirche Dietramszell ihre Erstkommunion. Am Abend kamen die Familien noch einmal zur Dankandacht zusammen. Dabei wurden die Geschenke gesegnet und jedes Kind erhielt ein kleines Andenken.

Im Mai trafen wir uns noch zu einem gemeinsamen Abschlussnachmittag im Pfarrheim – mit Kuchen und Süßigkeiten, Limo und Kaba sowie einem Stationenlauf mit Siegerehrung.

Den Erstkommunionkindern wünschen wir, dass sie gerne an diese Zeit zurückdenken und viele schöne Erinnerungen mitnehmen. Die Erstkommunion ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg mit Jesus. Für die nächsten Schritte wünschen wir viele schöne Erfahrungen, gute Freunde und einen Gott, der sich jeden Tag in den kleinen und großen Dingen zeigt und erfahren lässt.

Vergelt‘s Gott

Ein herzliches Dankeschön an alle, die die Erstkommunionvorbereitung begleitet und unterstützt haben – den Gruppenleiterinnen, den Eltern, den Mesnern und Musikern und allen, die auf vielfältige Weise zum Gelingen beigetragen haben!

Nikola Franke, Pastoralassistentin

Rückblick und Ausblick

Auch in diesem Jahr gab es wieder eine ganze Reihe von Kinder- und Familiengottesdiensten in unserem Pfarrverband.

Ein Highlight sind jedes Jahr sicherlich die Kinderkrippenfeiern. Neben den Feiern in den Pfarreien Dietramszell, Ascholding und der Kuratie Linden gab es in diesem Jahr erstmals auch eine Krippenfeier in Kirchbichl mit anschließendem gemütlichem Beisammensein bei Punsch und Lebkuchen.

Kinderkrippenfeier Kirchbichl

Im Januar besuchten die Sternsinger unsere Gottesdienste. Der Februar gehörte ganz den Vorstellungsgottesdiensten der Erstkommunionkinder. Im März liefen die Vorbereitungen für die Kar- und Ostertage auf Hochtouren. Im April feierten wir die Kar- und Ostertage mit Kinderkreuzwegen in vier Pfarreien, der Osterlichtfeier in Dietramszell und der Auferstehungsfeier in Hechenberg am Heiligen Grab.

Kinderkreuzweg Obermühltal

Kinderkreuzweg Humbach

Osterlichtfeier Dietramszell

Osterlichtfeier Dietramszell

Im Juni feierten wir einen Familiengottesdienst auf der Peretshofener Höhe. Wir stellten uns die Frage „Was kann ich richtig gut?“ und überlegten so, welche Talente wir haben und wie wir sie für andere einsetzen können. Im Anschluss haben wir gemeinsam gepicknickt.

Im Juli feiern wir noch einen Familiengottesdienst mit Fahrzeugsegnung in Ascholding auf dem Birn – bei schönem Wetter wieder unter freiem Himmel. Nach der Sommerpause feiern wir gemeinsam Erntedank und St. Martin, ehe schon die Vorbereitungen für die nächsten Krippenfeiern beginnen.

Wir stellen immer wieder fest, wie schön es ist, wenn Kinder und Familien gemeinsam Gottesdienst feiern können – so, dass sie die Botschaft des Evangeliums verstehen und ihrem Glauben in eigenen Worten und Zeichen Ausdruck verleihen können. Denn hinter jeder dieser Feiern steckt viel ehrenamtliches Engagement: Kinder, die spielen, Erwachsene, die planen, proben und basteln, Musikerinnen und Musiker – und natürlich alle, die mitfeiern. Ein herzliches Vergelt’s Gott dafür!

Vielleicht haben auch Sie Lust bekommen, einmal mitzufeiern – oder sogar mitzugestalten? Unsere Teams freuen sich immer über neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter – ein paar Väter wären übrigens auch eine große Bereicherung! Wer Lust hat, sich einzubringen – in den KiGo-Teams der Pfarreien oder auch bei einzelnen Projekten –, ist sehr herzlich willkommen. Gerade an den großen Festen freuen wir uns über viele helfende Köpfe und Hände. Bei Interesse gerne melden unter nfranke@ebmuc.de oder persönlich.

Nikola Franke, Pastoralassistentin

Ministranten – Gemeinsam unterwegs

Pfarrverbands-Ministrantenstunden

Einmal im Monat treffen wir uns zu einer gemeinsamen Pfarrverbands-Ministrantenstunde. Mal sind zehn fleißige Bastler dabei, mal über 50 Minis, etwa bei der Sternsinger-Einstimmung. Und genauso unterschiedlich wie die Teilnehmerzahl sind auch unsere Aktionen.

Im November wurden Plätzchen ausgestochen, gebacken und verziert. Die kleinen Tütchen wurden bei den Gottesdiensten zum 1. Advent verteilt. Die Spenden kommen dem Ministrantenausflug im Herbst zugute.

Im Dezember stimmten wir uns mit Quiz und Film auf die Sternsingeraktion ein, im Januar war das Nachtreffen mit gemeinsamem Pizzaessen.

Beim Minifasching im Februar wurde gespielt und gelacht.

Im März entstanden bei einer Bastelaktion bunte Holzostereier. Einige Minis wurden dabei zu regelrechten Großproduzenten, andere beschäftigten sich eine ganze Stunde lang mit demselben Ei.

Im April war Kennenlernstunde mit unseren neuen Ministrantinnen und Ministranten, im Mai fanden dann die Anlernstunden in den einzelnen Pfarreien statt. Auch in diesem Jahr gibt es in jeder Pfarrei neue Minis. Das freut uns wirklich sehr – herzlich willkommen schon jetzt! Die offizielle Einführung wird wie gewohnt am 1. Advent sein, auch wenn die Neuen jetzt natürlich schon fleißig mit-ministrieren und auch bei den Ministunden schon ganz dazugehören.

Im Juni wurden Pizzaschnecken gebacken. Wahrscheinlich hätten wir sie bei den hochsommerlichen Temperaturen auch auf einem schwarzen Autodach garen können, der Backofen erschien uns dann aber doch als die sicherere Variante. Gut geschmeckt haben sie jedenfalls und mit einem Eis als Nachtisch waren auch die Temperaturen gut zu ertragen.

Wir freuen uns nun noch auf die letzte Ministrantenstunde vor den Sommerferien. Große Vorfreude gibt es sicherlich auch auf die Sommerfahrt im August gemeinsam mit Pastoralreferent Andreas Häring und den Ministranten aus dem Pfarrverband Gaißach-Reichersbeuern. Allen Mitfahrenden wünschen wir schon jetzt viel Freude und eine gute Gemeinschaft!

Kuchenverkauf für die Sommerfahrt

Für die Sommerfahrt wurde an Pfingsten fleißig Kuchen verkauft. Ein herzliches Dankeschön an alle Bäckerinnen und Bäcker, Verkäufer, Käufer und Kuchenesser für die Unterstützung! Es ist toll, dass die Kosten für die Sommerfahrt für alle Mitfahrenden so ein wenig reduziert werden konnten.

Kuchenverkauf Dietramszell

Neue Ministranten-Alben für die Kuratie Linden

Die Ministranten-Alben in Linden und Lochen waren gut in die Jahre gekommen. Deshalb wurden neue Alben angeschafft – mit rund 6.000 Euro keine kleine Investition, aber eine wichtige: Unsere Ministrantinnen und Ministranten leisten einen wertvollen Dienst, und auch das äußere Erscheinungsbild darf zeigen, welchen Stellenwert der Gottesdienst und die Feier unseres Glaubens für uns haben.

Pünktlich vor Fronleichnam kamen sie an. So konnten die Alben gesegnet und bei der Feldmesse und Prozession verwendet werden.

Fronleichnam in der Kuratie Linden *Fotos: Sepp Pallauf*

Vergelt's Gott!

Ein herzliches Vergelt's Gott zuallererst an unsere Ministrantinnen und Ministranten. Derzeit haben wir in unserem gesamten Pfarrverband knapp 80 Minis, die im Laufe eines Jahres insgesamt rund 1.300 Mal ministrieren – eine beeindruckende Zahl! Vielen herzlichen Dank für euer Engagement und Glaubenszeugnis, eure Zeit und Freude.

Vergelt's Gott auch allen, die die Ministranten unterstützen – durch Mithelfen bei den Pfarrverbands-Ministrantenstunden, durch Waffelbacken auf Adventsfeiern, als Aufsichtspersonen auf Ausflug und Sommerfahrt, durch das Schreiben der Mini-Listen, durch Spenden und durchs Mitdenken. Zusammen geht es gut!

Save the Date

Eine herzliche Einladung schon jetzt zur **Mini-Vollversammlung** am **Freitag, 18. September 2026, 16 Uhr,** im **Pfarrheim Dietramszell**!

Worum geht's?

- Jahresplanung für das neue Schuljahr: Bringt eure Wünsche und Ideen mit!
- Zudem stehen in den einzelnen Pfarreien ein paar kleine Veränderungen an – und ihr sollt dabei mitentscheiden.

Wir freuen uns auf euch!

Nikola Franke, Pastoralassistentin

Frauenbund Humbach: Patrozinium St. Anna Humbach

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst am Mittwoch, 29.07.2026, um 19.00 Uhr in St. Anna Humbach. Im Anschluss freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein im Gasthof Geiger in Humbach.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Bergmesse auf der Königsalm

Herzliche Einladung zur Bergmesse
auf der Königsalm (Kreuth)
am Sonntag, den 23. August 2026, um 10.30 Uhr.

Sie erreichen die Königsalm in ca. 1,5 Stunden Fußmarsch vom Parkplatz Siebenhütten über die Gaisalm oder vom Wanderparkplatz Klamm/Königsalm über den Fahrweg.

Getränke können an der Königsalm erworben werden, Essen bitte selbst mitbringen.

Palmsonntag und Ostern mit den Kindern feiern

Am Palmsonntag wurde auch in Hechenberg der feierliche Einzug Jesu in Jerusalem gefeiert. Viele Kinder zogen begleitet von Nikola Franke und den Ministranten in die Kirche, wo ihre schönen Palmbuschen geweiht wurden.

Am Karsamstagnachmittag durften wir in Hechenberg mit den Kindern am Heiligen Grab die Auferstehung Christi feiern. Nach der Segnung des Osterfeuers sind wir mit der Kinderosterkerze in die Kirche eingezogen. Dort durften wir vielen schöne Lieder singen und der Erzählung der drei Frauen lauschen, was damals passiert ist, als sie zum Grab Jesu gegangen sind. Nachdem wir Jesus wahrhaftig auferstehen haben lassen, haben alle zum heiligen Grab eine Kerze bringen dürfen, bevor wir mit einem schallenden „Laudato si“ freudig nach Hause gegangen sind.

Danke an alle Kinder und ihre Eltern die mit uns gefeiert haben!

Text und Bilder: Franzi, Leni und Evi

Die Jugendstelle Bad Tölz-Wolfratshausen hat im Juli einen Ausflug für die Ministranten unseres Dekanats nach Schloss Neuschwanstein und Füssen angeboten. Einige unserer Ministranten – hier die Hechenberger Minis – waren dabei. Vielen Dank an Sabrina Demmel für die Begleitung unserer Minis!

Nikola Franke, Pastoralassistentin

Krippenspiel Ascholding – ein Rückblick

Herzlichen Dank an alle, die zum Kinderkrippenspiel in Ascholding beigetragen haben. Allen voran den vielen Kindern, die im Stück „Botschaft der Engel“ von Dorina Dusny-Schmidt mit großer Freude und viel Engagement mitgewirkt und zum Teil lange Textpassagen auswendig gelernt haben. Der Engelschor bereicherte das Spiel mit passenden Liedern, musikalisch begleitet von Anna Methner auf der Bratsche und Matthias Supe auf der Gitarre. Auch ihnen gilt unser besonderer Dank. Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ außerdem an die Familie Schelshorn, die Mesnerin Elisabeth Holzmayr, Christian Schiller für die feierliche Gestaltung des sakralen Rahmens sowie an alle, die in großer und kleiner Weise zum Gelingen des Krippenspiels beigetragen haben.

Das Ascholdinger Krippenspielteam

Fronleichnam in Ascholding

Impressum

Der Pfarrbrief des Pfarrverbands für alle kath. Haushalte des Pfarrverbands Dietramszell.

Auflage: 1600 Stück

Herausgeber: Pfarrverband Dietramszell

Am Richteranger 8, 83623 Dietramszell, 08027-9038-0

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Dekan Thomas Neuberger

Rückblick aus der Kuratie Thankirchen

Palmsonntag und Ostern in Thankirchen

Am 29. März 2026 fand in Thankirchen die Palmweihe unter winterlichen Bedingungen statt. Bei Schneefall versammelten sich zahlreiche Gläubige im Hof beim Baur, um gemeinsam diesen besonderen Auftakt der Karwoche zu feiern. Besonders erfreulich war die große Beteiligung vieler Mädchen und Buben, die mit liebevoll gebundenen Palmbuschen gekommen waren.

Nach der feierlichen Weihe zog die Gemeinde in einer würdevollen Prozession zur Kirche ein. Weihrauch und das Kreuz, getragen von den Ministranten, führten den Zug an. Ihnen folgte Pater Bernardus, begleitet von den Palmburschen und -mädchen, den Kindern sowie der gesamten Pfarrgemeinde. Begleitet vom Klang der Kirchenglocken und den Leiterer Bläsern entstand eine eindrucksvolle und feierliche Atmosphäre. Die Leiterer Musikanten gestalteten den Gottesdienst musikalisch und trugen zur festlichen Stimmung bei.

Im Anschluss brachten die Kinder die geweihten Palmbuschen zu den Häusern – ein schöner Brauch, der den Segen in die Familien trägt.

Osternacht

Ein besonderes Ereignis war in diesem Jahr auch die Feier der Osternacht in Thankirchen, die nach vielen Jahren wieder in unserer Kirche St. Katharina stattfinden konnte.

Um 21 Uhr begann die Feier mit der Segnung des Osterfeuers. Seit mehreren Jahrzehnten kümmern sich Johann und Peter Bacher als treue Hüter um das Osterfeuer – zuvor war es ihr Vater Sepp Bacher, der diese Aufgabe innehatte. Mit großer Sorgfalt sorgen sie dafür, dass das Feuer gleichmäßig brennt und bis zum Ende der Feier erhalten bleibt. So wird auch heute noch die Möglichkeit bewahrt, die Osterschwämme zu entzünden und symbolisch das Feuer in die Häuser

zu tragen. Dieser alte Brauch ist jedoch vielerorts selten geworden: Zum einen fehlen in vielen Häusern inzwischen die Feuerstellen, in denen die Glut bewahrt werden kann, zum anderen wird die Osternacht in den Pfarreien oft nur noch im Abstand von drei bis vier Jahren gefeiert. Dadurch geht ein Stück gelebter Kontinuität und damit auch Tradition verloren.

Nach der Segnung des Feuers zog die Gemeinde in die noch dunkle Kirche ein. Begleitet von sieben Ministranten, Dekan Neuberger, Pastoralassistentin Nikola Franke mit der Osterkerze sowie den Gläubigen entstand ein besonders feierlicher Moment. Mit dem dreimaligen Ruf „Lumen Christi" durch Dekan Neuberger wurde das Licht Christi in die Kirche getragen, und nach und nach erhellte sich der Raum im Schein der Kerzen.

Mit dem feierlichen Exsultet begann der Wortgottesdienst mit vier Lesungen aus dem Alten Testament, gefolgt vom Gloria, der neutestamentlichen Lesung und dem Evangelium. Die Predigt, die Erneuerung des Taufversprechens sowie die Weihe des Taufwassers führten hin zur Eucharistiefeier als zweitem Teil der Osternacht. Den Abschluss bildete die traditionelle Speisenweihe.

Die gesamte Feier dauerte etwa zwei Stunden und wurde von der Pfarrgemeinde als ein besonders würdiger und tief berührender Gottesdienst erlebt. Sie machte deutlich, wie lebendig unser Glaube ist und wie wertvoll es ist, alte Traditionen zu bewahren und gemeinsam zu feiern.

Text und Bild: Franz Holzmayr

Palmsonntag in St. Katharina

Im März haben die Firmlinge wieder kräftig angepackt und die Kolping Kleidersammlung übernommen. Vielen Dank für euer soziales Engagement!

Kinderkreuzweg in Humbach

Etwas windig war es in Peretshofen, aber trotzdem feierten viele Kinder mit Ihren Eltern einen schön gestalteten Gottesdienst. Jedes Kind durfte auf einen Stein sein Talent schreiben und war dann eingeladen zu überlegen, wie er dieses Talent einsetzen kann, um anderen zu helfen. Auch für die Erwachsenen eine schöne Überlegung! Das anschließende Picknick war eine gelungene Abrundung.

Am Sonntag nach Fronleichnam versammelten sich die Gläubigen zum Festgottesdienst in Thankirchen, den Pater Bernardus zelebrierte. Da sich die Wolken langsam verzogen, konnte die feierliche Prozession stattfinden, die von den Leiterer Musikanten wunderschön umrahmt wurde. Im Anschluss ging es zum gemütlichen Teil des Tages über: Im Gasthaus Geiger wurde bei gutem Essen und fröhlicher Musik gefeiert.

Bilder: Maria Schmelcher, Franz Holzmayr, Barbara Killer

Der Bittgang nach St. Leonhard

Der Dietramszeller Lehards beginnt mit einem Bittgang nach St. Leonhard und anschließendem Festgottesdienst.

Die Freiwillige Feuerwehr Linden begleitet den Wallfahrerzug aus Linden und Lochen zur Leonhardi-Wallfahrt nach Dietramszell und sorgt am Anfang und Ende der Gruppe für die notwendige Verkehrsabsicherung.

Durch ihren ehrenamtlichen Einsatz trägt sie wesentlich dazu bei, dass die Wallfahrt in einer sicheren und würdigen Atmosphäre stattfinden kann. Dafür sagen wir den Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden ein herzliches Vergelt's Gott.

Fotos: Sepp Pallauf

Maiandacht an der Mariengrotte Obermühltal

Fast schon Tradition ist die Maiandacht an der Mariengrotte am Kreuzweg in Obermühltal. Mit musikalischer Umrahmung haben wir am Muttertagswochenende unsere Bitten vor die Gottesmutter getragen – bevor wir den Abend in geselliger Runde haben ausklingen lassen. Vergelts Gott für das gemeinsame Beten und Singen!

Pfingstteppich der Jung-Ministranten

Mit großer Freude haben dieses Jahr unsere Jung-Ministrantinnen Luisa und Paulina, gemeinsam mit ihren Helferinnen Leni, Josefine und Anna, den Blütenteppich für das Pfingstfest geschmückt.

Vielen Dank an unsere Mädls und ein herzliches Vergelts Gott an Petra Illner und einige fleißige Gärtnerinnen und Gärtner für die Blumenspenden. Liebe Luisa, wir freuen Dich als neue Ministrantin in Dietramszell willkommen zu heißen!

Aus der Firmgruppe: Leben mit Handicap – wie fühlt sich das an?

Wie schwierig ist es, im Bad etwas zu finden, wenn die Sicht eingeschränkt ist? Wie stressig wird ein Einkauf, wenn Bewegungen schwerfallen, wenig Kleingeld vorhanden ist und gleichzeitig Zeitdruck entsteht? Wie kommuniziert man mit anderen, wenn man weder hört noch sieht? Diesen Fragen hat sich die D´zeller Firmgruppe im Caritaszentrum Geretsried gestellt: Gemeinsam haben wir einen Parcours „Leben mit Handicap“ absolviert und haben festgestellt: Manchmal können Kleinigkeiten im Alltag zu großen Herausforderungen werden. Deswegen ist Verständnis, Geduld und gegenseitige Rücksichtnahme im Alltag für uns alle

wichtig! Mit vielen Eindrücken und einem neuen Verständnis für Personen mit Handicap sind wir nach einem kurzweiligen Nachmittag wieder nach Hause gefahren. Danke an Margit Maier-Marth, Severin Mütze und das Caritasteam für euer Angebot!

Fronleichnam

Wie ein Bilderrahmen besonders wichtige Dinge schützen und schmücken soll, tut es auch die Monstranz: Mit diesem Bild, das uns Dekan Thomas Neuberger in der Predigt aufgezeichnet hat, durften wir das Hochfest Fronleichnam feiern. Bei trockenem Wetter und Sonnenschein zogen wir dieses Jahr wieder mit der Fronleichnamsprozession durch Schönegg. Im Mittelpunkt: das Allerheiligste, umrahmt von der Monstranz. Und Drumherum: ganz viele betende und fleißige Hände, die zum Fest beigetragen haben. Ein herzliches Vergelts Gott an alle Fahnen-, Himmel- und Figurenträger, an die Helfer, die die Altäre und die Kirche so schön vorbereitet und geschmückt haben, an die musikalische Umrahmung durch Chor und Blasmusik und an alle, die gemeinsam mit uns gebetet haben!

Text und Bilder: Christine Häsch

Seniorennachmittag

September	**09. September**
	23. September
Oktober	**07. Oktober**
	21. Oktober
November	**04. November**
	18. November
Dezember	**02. Dezember**
	16. Dezember

Von 14 bis 16 Uhr im Pfarrheim Dietramszell

Gemeinsame Stunden
Kaffee, Kuchen und Spiele

PFARRVERBAND
DIETRAMSZELL

PFARR-HAUS-GESPRÄ-CHE

Nicht nur die Bibel, sondern auch andere Themen aus Theologie, Spiritualität und Kultur stehen im Fokus der Pfarrhausgespräche. Herzliche Einladung an alle Interessierten, im lockeren Rahmen gemeinsam Fragen zu stellen und Antworten zu finden.

Das Böse
Wer – was – warum?

Donnerstag, 15. Oktober 2026, 19.30 Uhr
Pfarrhaus Dietramszell

Buddhismus und Christentum
Eine Modeerscheinung?

Donnerstag, 05. November 2026, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Dietramszell

Tapfere Witwe – Das Buch Judit
(Judit 1-16)

Mittwoch!!!, 16. Dezember 2026, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Dietramszell

Thomas Neuberger

Kolpingfamilie Sankt Martin Dietramszell

Tagesausflug nach Bergkirchen/Schwabhausen
Sonntag, 16. August 2025

Anreise in Fahrgemeinschaften

Treffpunkt zum Gottesdienst in Schwabhausen

- 10:15 Uhr **Pfarrkirche St. Michael**
  mit Pfarradministrator Georg Böckl-Bichler
- 11:45 Uhr **Kirchenführung in Bergkirchen**
- 12:45 Uhr gemeinsames Mittagessen
  im **Hotelgasthof Groß** in Bergkirchen
- Nachmittag Schloss Dachau - eventuell Stadtführung

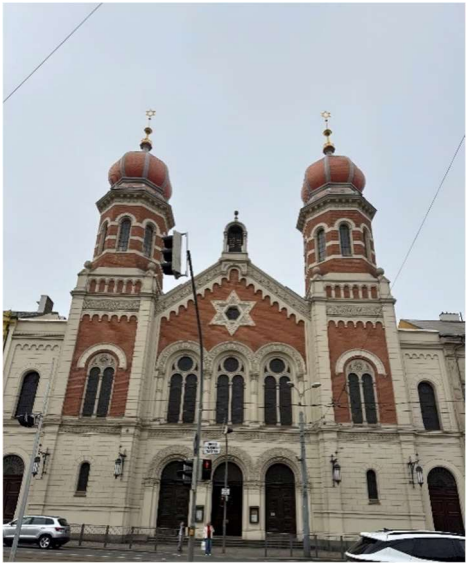
Heimfahrt individuell in Fahrgemeinschaften.

Anmeldung
Benno Lichtenegger
08027/1498

Pfarrfahrt 2026 nach Prag

Die Goldene Stadt

Fünf Tage voller Gemeinschaft, Kultur, Geschichte und Glauben erlebten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unserer Pfarrfahrt nach Prag. Bereits am frühen Montagmorgen machten wir uns auf den Weg in die tschechische Hauptstadt. Unser Busfahrer Martl erwies sich einmal mehr als souveräner, umsichtiger und stets flexibler Begleiter, der auch in der Großstadt den Überblick behielt und uns sicher an alle Ziele brachte.



Unser erster Halt führte uns nach Pilsen. Nach einem gemeinsamen Spaziergang durch die sehenswerte Altstadt teilte sich die Gruppe auf: Ein Teil besichtigte die weltberühmte Pilsner Brauerei und erhielt spannende Einblicke in die Geschichte des berühmten Bieres. Die Anderen besuchten die Große Synagoge, eine der größten Synagogen Europas, und erfuhren Wissenswertes über das jüdische Leben in Böhmen. Am Nachmittag setzten wir unsere Reise nach Prag fort, wo wir unser Hotel im Stadtzentrum bezogen.

Auch wenn das Abendessen im Hotel nicht immer alle Erwartungen erfüllte, wurde daraus für viele eine schöne Gelegenheit, die Prager Gastronomie auf eigene Faust kennenzulernen. In kleinen Gruppen entdeckten wir gemütliche Lokale, urige Gaststätten und versteckte Restaurants – oft verbunden mit kulinarischen Überraschungen und netten Begegnungen.

Der Dienstag stand ganz im Zeichen der Geschichte. Bei einer ausführlichen Stadtführung lernten wir die Altstadt mit ihren berühmten Sehenswürdigkeiten kennen. Besonders bewegend war der Besuch des jüdischen Viertels mit dem Alten Jüdischen Friedhof und dem Jüdischen Museum. Die Schicksale der jüdischen Gemeinde Prags hinterließen bei Vielen einen bleibenden Eindruck und regten zum Nachdenken an.

Am Mittwoch führte uns unser Weg auf die Prager Burg. Beeindruckend waren nicht nur die geschichtsträchtigen Gebäude und der Veitsdom, sondern auch der herrliche Blick über die Dächer der „Goldenen Stadt“. Den Abend verbrachten wir traditionsgemäß bei einem böhmischen Abend im berühmten Restaurant U Fleků. Bei typisch

böhmischen Spezialitäten, Musik und guter Stimmung kam die Geselligkeit nicht zu kurz.

Ein besonderer Höhepunkt unserer Reise war der Donnerstag. Im Prämonstratenserkloster Strahov feierten wir gemeinsam Gottesdienst in der Basilika. Die Feier in dieser beeindruckenden Kirche verlieh unserer Reise eine besondere geistliche Tiefe. Anschließend führte uns die Besichtigung durch das Kloster. Dabei konnten wir auch die frisch restaurierte historische Orgel der Basilika bewundern – jenes Instrument, auf dem bereits Wolfgang Amadeus Mozart während seines ersten Aufenthalts in Prag gespielt haben soll. Am Nachmittag genossen wir die Stadt noch einmal aus einer ganz anderen Perspektive: Bei einer Schifffahrt auf der Moldau boten sich herrliche Ausblicke auf die Altstadt, die Karlsbrücke und die Prager Burg.

Am Freitag hieß es bereits wieder Abschied nehmen. Nach dem Frühstück traten wir die Heimreise an und legten noch einen Zwischenstopp in Regensburg ein, bevor wir am Abend wohlbehalten nach Dietramszell zurückkehrten.

Die Pfarrfahrt 2026 wird Vielen in bester Erinnerung bleiben. Neben den zahlreichen kulturellen und geschichtlichen Eindrücken waren es vor allem die gemeinsamen Erlebnisse, die Gespräche, das Miteinander und die gute Stimmung, die diese Tage besonders machten.

ZUM VORMERKEN

Die Pfarrfahrt 2027 ist für die Woche vom **5. April bis 9. April** geplant. Nach der Stadt geht es diesmal ans Meer nach Italien. Im Friaul erwarten uns Besuche in Grado, in der Lagune von Venedig, in Treviso und der Strada del Prosecco. Informationen zur Reise und zur Anmeldung finden Sie im Pfarrbrief Weihnachten 2026.

Thomas Neuberger, Pfarrer

Gottesdienstordnung Sommer 2026

FREITAG, 24. Juli: Hl. Scharbel Mahluf, Ordenspriester u. hl. Christophorus, Märtyrer

19.00 **BAIRAWIES:** Heilige Messe
zu Ehren d. Hl. Mutter Gottes u. der Hl. Schutzengel
zum Dank

19.15 **HECHENBERG:** Rosenkranz

SAMSTAG, 25. Juli: HL. JAKOBUS, Apostel

19.00 **LINDEN:** Vorabendmesse
Müller f† Theres Pallauf zum 35. Jahresgedenken

19.00 **ASCHOLDING:** Wortgottesfeier
- *Musikalische Mitgestaltung Jugendblaskapelle Ascholding* -
Hans und Gabi f† Papa und Opa Hans Walleitner zum Geburtstag und zum Jahresgedenken – Rieger f† Eltern Rieger und f† Sebastian – f† Anna Wolf zum Geburtstag und Namenstag

SONNTAG, 26. Juli: 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS
1Kön 3, 5. 7-12 Röm 8, 28-30 Mt 13, 44-52 (KF: 13, 44-46)

9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst

10.30 **THANKIRCHEN:** Heilige Messe
Monatsmesse f† Mutter und Oma Anna Wolf sowie auch zum Geburtstag und zum Namenstag – Monatsmesse f† Ehemann, Papa und Opa Franz Sihorsch – Stockamoar für alle verstorbenen Stockacher – Riedmayer Großeglsee f† Onkel und Tanten – Irene f † Elisabeth Fischhaber zum Geburtstag – Joachim und Veronika Wolf f bds. † Verwandte und Bekannte und f† Vater, Schwiegervater und Opa Joachim Wolf – Killer f† Schwester Lis zum 80. Geburtstag

10.30 **ASCHOLDING BIRN:** Familiengottesdienst
mit Fahrzeug-segnung
bei guter Witterung: im Anschluss gemeinsames Picknick

MONTAG, 27. Juli: Montag der 17. Woche im Jahreskreis

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe
f† Ehefrau und Mutter Maria Häsch zum 5. Jahresgedenken

DIENSTAG, 28. Juli: Dienstag der 17. Woche im Jahreskreis

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe
Fam. Kranz f† Sohn Flori zum Geburtstag – Zu Ehren der Hl. Mutter Gottes und zu Ehren der Hl. Schutzengel

MITTWOCH, 29. Juli: Hl. Martha von Betanien

19.00 **HUMBACH:** Festgottesdienst zum Patrozinium Hl. Anna Frauenbund zu Ehren der Hl. Anna sowie im Anliegen aller Mitglieder – Frauenbund f† Mitglied Elisabeth Kranz – Frauenbund f† Mitglied Agnes Scheffczyk – f† Nichte zum Geburtstag und zum Namenstag

DONNERSTAG, 30. Juli: Hl. Petrus Chrysologus, Bischof

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe
Monatsmesse f† Ehemann und Vater Schorsch Heuschneider – Gitti Suttner Monatsmesse f† Sepp Auer

FREITAG, 31. Juli: Hl. Ignatius v. Loyola, Priester, Ordensgründer

19.15 **HECHENBERG:** Rosenkranz

SAMSTAG, 1. August: Hl. Alfons Maria v. Liguori, Ordensgründer

11.30 **DIETRAMSZELL:** Trauung Daniel und Sabrina Hofstetter

19.00 **KIRCHBICHL:** Vorabendmesse
f† Georg Stöckl zum Jahresgedenken – Fam. Floßmann, Kogl f† Mama und Oma Katharina Mayer zum 40. Jahresgedenken – Fam. Floßmann, Kogl zu Ehren der Hl. Schutzengel – Strein f† Josef Strein

19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

SONNTAG, 2. August: 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Jes 55, 1-3 Röm 8, 35. 37-39 Mt 14, 13-21

9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst

10.30 **ASCHOLDING:** Heilige Messe
Schön f† Mutter und Oma Centa Kaffine zum 25. Jahres-gedenken – Bäumler f† Schwester zum Namenstag und Geburtstag – f† Vater und Opa Kaspar Harrer zum 90. Geburtstag – f† Toni Hainz – Maria Karl f† Ehemann und Vater zum Geburtstag – f† Firmling und Cousin Konrad Hainz – Metz f† Eltern Katharina und Josef Hainz und f† Bruder Toni – f† Eltern Anna und Georg Rieger und Neffe Sebastian – f alle † der Neuwirtsfamilie – Kastenmüller f beiderseits † Eltern und Geschwister – Kastenmüller für die armen Seelen – Kastenmüller zu Ehren der Hl. Mutter Gottes – f† Ehemann und Vater Karl Sieber und f† Tochter Barbara – Sieber f alle † Freundinnen bes. f Paula – Rassweiler f† Ehemann, Vater und Opa und bds. † Eltern

DIENSTAG, 4. August: Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer v. Ars

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe
f† Johann Ailler zum Geburtstag

DONNERSTAG, 6. August: VERKLÄRUNG DES HERRN

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe
Fam. Hoffmann f† Vater und Opa Hans Suttner zum Jahresgedenken – Fam. Bäumler f† Michael Bäumler zum Jahresgedenken – Fam. Dathe f beiderseitige † Angehörige und zum Dank

FREITAG, 7. August: Hl. Afra, Märtyrin, & hl. Kajetan, Ordensgr.
-Herz-Jesu-Freitag-

18.00 **DIETRAMSZELL MARIA ELEND:** Rosenkranz

19.15 **HECHENBERG:** Rosenkranz

SAMSTAG, 8. August: Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer

14.00 **ASCHOLDING:** Trauung Christoph & Sophie Lautenbacher

19.00 **THANKIRCHEN:** Vorabendmesse
f† Eltern Josef und Barbara Bacher zum Jahresgedenken – Wendl Föggenbeuern f† Maria Schlickenrieder zum Jahresgedenken – f† Ehemann Johannes Körner zum

Jahresgedenken – Monatsmesse f† Ehemann, Papa und Opa Franz Sihorsch – Monatsmesse f† Mutter und Oma Anna Wolf – f† Joachim und Elisabeth Wolf und f† Schwager Hans Jaud – Fam. Werberger f† Hans Hasch sowie f† Martin Gams – f† Hans Niedermeier, f† Sepp Winkler und f† Rudi Schießl – f† Emmeram und Hans Gams

19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

SONNTAG, 9. August: 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS
1Kön 19, 9a. 11-13a Röm 9, 1-5 Mt 14, 22-33

9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst

10.30 **HECHENBERG:** Festgottesdienst
anlässlich 1.250 Jahre Hechenberg
f † Ehemann Christian Würmseer zum Geburtstag – Demmel Hechenberg f† Eltern – f† Eltern und Geschwister Georg und Barbara Würmseer

DIENSTAG, 11. August: Hl. Klara v. Assisi, Jungfrau

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe
f† Sohn Fritz Schinko zum 15. Jahresgedenken – f† Mutter Anneliese Kranz zum Geburtstag

DONNERSTAG, 13. August: Hl. Pontianus, Papst

19.00 **THANKIRCHEN:** Fatima-Rosenkranz

19.00 **BAIRAWIES:** Fatima-Rosenkranz

19.00 **RAMPERTSHOFEN:** Fatima-Rosenkranz

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe
Elisabeth Kanzler f† Hans Kanzler, f† Sophie Peiß und f† Peter Peiß zum Jahresgedenken – Guggenbichler f† Hans und Kreszenz Schweighofer zum Jahresgedenken – Gitti Suttner Monatsmesse f† Sepp Auer – f† Spezl´n und Oddä – Helene Riescher f† Agnes Scheffczyk, Anni Wolf und Sepp Auer statt Kirchgang sowie f† Eltern Georg und Anni Disl zum Geburtstag

19.30 **KIRCHBICHL:** Fatima Rosenkranz

FREITAG, 14. August: Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspr.

19.00 **DIETRAMSZELL MARIA ELEND:** Heilige Messe

19.15 **HECHENBERG:** Rosenkranz

SAMSTAG, 15. August: MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

9.00 **DIETRAMSZELL:** Festgottesdienst zum Patrozinium mit Kräuterweihe

- Musikalische Mitgestaltung Kirchenchor Dietramszell -

10.30 **BINSBERG:** Bergmesse der FFW Föggenbeuern mit Kräuterweihe

ft Bärbl Burger zum 5. Jahresgedenken – Loipolder ft Katharina Schmid zum 30. Jahresgedenken – Riedmayer Großeglsee ft Eltern – Riedmayer Großeglsee ft Nachbarin Elisabeth Mayr in Dankbarkeit – Riedmayer Großeglsee ft Nachbarn Franz Sihorsch in Dankbarkeit – ft Eltern Anna und Josef Fischhaber und ft Schwester Elisabeth – Lichtenegger zum Dank – Killer ft Mutter und Oma Elisabeth Huber zum Geburtstag – ft Angehörige der Familien Wagner u. Ronge

19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

SONNTAG, 16. August: 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Jes 56, 1. 6-7 Röm 11, 13-15. 29-32 Mt 15, 21-28

9.00 **ASCHOLDING:** Heilige Messe mit Kräuterweihe

ft Mutter und Oma Anna Schön zum Jahresgedenken – Monatsmesse ft Ehemann und Opa Hans Brunner – Monatsmesse f † Vater Konrad Hainz – ft Onkel und Tante Kaspar und Elisabeth Harrer zum Gedenken – Manuela ft Papa Josef Hauser, ft Oma Anna Hauser sowie ft Großeltern Anna und Martin Sigl – ft Eltern Rieger und Großeltern Kirner – Büttner ft Maria und Josef Hofberger und ft Elisabeth und Kaspar Harrer – ft Verwandte und Bekannte der Bäckerfamilie – Thomas ft Mutter Irmgard Weichinger

10.30 **LOCHEN:** Heilige Messe mit Kräuterweihe

ft Mutter Katharina von Stackelberg zum

2. Jahresgedenken sowie f† Bruder und Sohn Klaus von Stackelberg zum 6. Jahresgedenken – Monatsmesse f† Ehemann, Vater und Opa Andreas Hainz – Juliane Hainz f† Ehemann, Vater und Opa Josef Hainz – Seestaller Elisabeth f† Ehemann, Vater und Opa Johann Seestaller zum 83. Geburtstag – für beiderseits † Eltern und Geschwister – Barbara Moosmang f† Ehemann und Vater Norbert Moosmang zum Geburtstag

DIENSTAG, 18. August: Dienstag der 20. Woche im Jahreskreis

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe
Monatsmesse f† Ehemann und Vater Schorsch Heuschneider – f† Ehemann Stephan Pallauf, f† Eltern Walburga und Andreas Suttner sowie f† Schwiegervater Stefan Pallauf – f† der Huber und Suttner Verwandtschaft sowie f† der Ailer und Pallauf Verwandtschaft – Pallauf f† Florian Wiedl statt Kirchgang, f† Rosa und Walter Schlosser und f† Anni Lechl

DONNERSTAG, 20. August: Hl. Bernhard v. Clairvaux, Abt

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

FREITAG, 21. August: Hl. Pius X., Papst

19.00 **RAMPERTSHOFEN:** Heilige Messe
Burger f† Barbara Burger zum 5. Jahresgedenken – für die armen Seelen – f† Maria Obermeier

19.15 **HECHENBERG:** Rosenkranz

SAMSTAG, 22. August: Maria Königin

10.00 **LINDEN:** Trauung Maria und Korbinian Rasch

14.00 **DIETRAMSZELL:** Trauung Artur und Isabella Kronich

19.00 **LINDEN:** Vorabendmesse
Pfarrverband f† Pfarrer Franz Burgey zum Jahresgedenken f† Ehemann, Vater und Opa Michael Gruber zum 2. Jahresgedenken – f† Mutter und Oma Ursula Ressler zum Jahresgedenken – Monatsmesse f† Elsa Pruy – Brigitte Mayer für lieben † Ehemann, Vater und Opa Josef Mayer – Müller für

verstorbene Nachbarn – Johann und Regina Mayer f † Nachbarn und Freunde – f† Eltern Hermine und Josef Walleitner zum Geburtstag – f † Professor Franz Burgey zum Jahresgedenken

19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

SONNTAG, 23. August: 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Jes 22, 19-23 Röm 11, 33-36 Mt 16, 13-20

9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst

10.30 **PERETSHOFEN:** Heilige Messe
f† Mutter, Oma und Uroma Anna Moosmang zum 1. Jahresgedenken – Maria Hainz f† Gabriele Stolze zum Jahresgedenken – f† Mutter und Großmutter Barbara Killer zum 10. Jahresgedenken – Pfeiffer f† Verwandtschaft

10.30 **KÖNIGSALM:** Bergmesse für den Pfarrverband

DIENSTAG, 25. August: Hl. Ludwig, König u. hl. Josef v. Calasanz

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe
Fam. Lindmeyr f† Mama u. Oma Marianne Lindmeyr zum 4. Jahresgedenken – f† Peter Kirschenhofer zum Jahresgedenken

DONNERSTAG, 27. August: Hl. Monika

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe
Schöfthaller f† Mutter Elisabeth Seibold zum 100. Geburtstag

FREITAG, 28. August: Hl. Augustinus, Bischof, Kirchenlehrer

19.00 **BAIRAWIES:** Heilige Messe
zu Ehren der hl. 14 Nothelfer sowie für alle verstorbenen Bairawieser

19.15 **HECHENBERG:** Rosenkranz

SAMSTAG, 29. August: Enthauptung Johannes' des Täufers

19.00 **ASCHOLDING:** Vorabendmesse
f† Ehefrau und Mutter Johanna Krautwald zum Jahresgedenken – f† Tochter Sabine zum Namenstag – A. Rieger f alle Kranken um Zuversicht – Bäumler f† Eltern, Schwester

und Schwager – Kastenmüller zu Ehren der Hl. Schutzengel – f† Mutter und Oma Maria Heiß zum Geburtstag

SONNTAG, 30. August: 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Jer 20, 7-9 Röm 12, 1-2 Mt 16, 21-27

9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst

10.30 **HECHENBERG:** Heilige Messe
f† Oma Therese Wild zum Jahresgedenken – f† Schwester Regina Springer – f† Onkel Alois Wild – Paula Kappelsberger f† Schwester Josefa

MONTAG, 31. August: Hl. Paulinus von Trier, Bischof

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

DIENSTAG, 1. September: Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

DONNERSTAG, 3. September: Hl. Gregor d. Große, Papst

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe
Pfarrverband f† Pfarrer Johann Koller zum Jahresgedenken

FREITAG, 4. September: Freitag der 22. Woche im Jahreskreis
Herz-Jesu-Freitag

18.00 **DIETRAMSZELL MARIA ELEND:** Rosenkranz

19.15 **HECHENBERG:** Rosenkranz

SAMSTAG, 5. September: Samstag der 22. Woche im Jahreskreis

14.00 **HECHENBERG:** Taufe Elisabeth Kappelsberger

19.00 **KIRCHBICHL:** Vorabendmesse
Fam. Floßmann Kogl f† Vater und Opa Johann Floßmann zum Jahresgedenken – Anni Stöckl f† Eltern Katharina und Ferdinand Bruckmeir sowie f† Tante Anni Bruckmeir

19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

SONNTAG, 6. September: 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Ez 33, 7-9 Röm 13, 8-10 Mt 18, 15-20

9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst

9.00 **LINDEN:** Heilige Messe
mit Jahrtag des Trachtenvereins Baiernrain

10.30 **ASCHOLDING:** Heilige Messe
Klein f† Ehmann, Vater und Opa zum 4. Jahresgedenken – f† Kaspar Kastenmüller zum 25. Jahresgedenken – f† Anna Kastenmüller – zur Mutter von der immerwährenden Hilfe – Schön für beiderseitig verstorbene Geschwister – f alle † der Fam. Rassweiler und Werner – Ronge f† Angehörige

MONTAG, 7. September: Sel. Otto von Freising, Bischof

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

DIENSTAG, 8. September: MARIÄ GEBURT

19.00 **KREUZBICHL:** Festgottesdienst
zum Patrozinium Mariä Geburt

DONNERSTAG, 10. September: Donnerstag der 23. Woche im JK

19.00 **DIETRAMSZELL:** Heilige Messe
f† Mutter Maria Kirschenhofer zum Namenstag – f† Maria Helene Böckl zum 20. Jahresgedenken – f† Oma und Opa Elisabeth und Paul Böckl und f† Väter Paul Böckl und Franz Kreitner und f bds. † Onkel und Tanten und für bds. † Cousins – f† Maria Ailler zum Namenstag – Gitti Suttner Monatsmesse f† Sepp Auer – Fam. Böckl f† Georg Kellner statt Kirchgang

FREITAG, 11. September: Freitag der 23. Woche im Jahreskreis

19.00 **HABICHAU:** -Festgottesdienst
zum Patrozinium Gedenken d. sieben Schmerzen Mariens f† Ehefrau und Mutter Maria Loipolder z. Jahresgedenken

SAMSTAG, 12. September: Mariä Namen

11.00 **DIETRAMSZELL:** Trauung Johannes und Franziska Eberl

14.00 **DIETRAMSZELL MARIA ELEND:** Taufe
Korbinian Samuel Schade

19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

SONNTAG, 13. September: 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Sir 27, 30 - 28, 7 (27, 33 - 28, 9) Röm 14, 7-9 Mt 18, 21-35
(Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel)

6.30 **ASCHOLDING:** Treffpunkt an der Kirche in Ascholding zum Bittgang nach Maria Elend – dort Teilnahme am Festgottesdienst zum Patrozinium

9.00 **DIETRAMSZELL MARIA ELEND:** Festgottesdienst
z. Patrozinium Gedenken der sieben Schmerzen Mariens Antonie Schneider f† Sohn Hansi Schneider zum 4. Jahresgedenken – Antonie Schneider f† Ehemann und Vater Hans Schneider zum Jahresgedenken – f† Onkel Konrad Melf - Fam. Miller f bds. † Mutter zum Namenstag – Antonie Schneider f† Agnes Scheffczyk statt Kirchgang

10.30 **PERETSHOFEN:** Festgottesdienst
zum Patrozinium Mariä Geburt
f† Mutter und Oma Agathe Lichtenegger zum 2. Jahresgedenken – f† Sohn und Bruder Seppi Lichtenegger zum 16. Jahresgedenken und 33. Geburtstag – Killer f† Eltern Josef und Elisabeth Huber zum Jahresgedenken – Streicher f† Vater Sebastian Streicher zum 45. Jahresgedenken sowie f† Firmpaten Schorsch Heuschneider – Pfeiffer f alle † Peretshofner

19.00 **THANKIRCHEN:** Fatima-Rosenkranz

19.00 **BAIRAWIES:** Fatima-Rosenkranz

19.00 **RAMPERTSHOFEN:** Fatima-Rosenkranz

19.30 **KIRCHBICHL:** Fatima Rosenkranz

MONTAG, 14. September: KREUZERHÖHUNG

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

DIENSTAG, 15. September: Gedächtnis der Schmerzen Mariens

19.00 **LINDEN:** Festgottesdienst
z. Patrozinium Gedenken der sieben Schmerzen Mariens Monatsmesse f† Elsa Pruy – Brigitte Mayer für lieben † Ehemann, Vater und Opa Josef Mayer – Müller f† Eltern

Barbara und Anton Killer – Johann und Regina Mayer f† Onkel und Tanten – f† Ehemann, Vater und Opa Michael Gruber und für die hl. Schutzengel

DONNERSTAG, 17. September: Hl. Hildegard v. Bingen

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

FREITAG, 18. September: Hl. Lantbert, Bischof v. Freising

19.00 **RAMPERTSHOFEN:** Heilige Messe mit Trauung
für die armen Seelen – f† Manfred Meindl – f† Johann und Barbara Beham zum Geburtstag

19.15 **HECHENBERG:** Rosenkranz

SAMSTAG, 19. September: Hl. Januarius, Bischof, Märtyrer

16.00 **LINDEN:** Dankmesse zur Rubinhochzeit

19.00 **ASCHOLDING:** Vorabendmesse
Klein f† Mutter Rosa Holler zum Jahresgedenken – Bäumler f† Vater zum Jahresgedenken sowie f† Mutter und Schwester – Monatsmesse f† Ehemann und Opa Hans Brunner – Monatsmesse f† Vater Konrad Hainz – Metz f bds. † Großeltern, Tanten und Onkeln

SONNTAG, 20. September: 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Jes 55, 6-9 Phil 1, 20ad-24. 27a Mt 20, 1-16a

9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst
mit Jahrtag Trachtenverein Dietramszell

10.30 **HECHENBERG:** Heilige Messe
f † Sepp und Hermann Brandhofer

MONTAG, 21. September: HL. MATTHÄUS, Apostel u. Evangelist

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

DIENSTAG, 22. September: Hl. Emmeram, Bischof, Glaubensbote

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe
Monatsmesse f† Ehemann u. Vater Schorsch Heuschneider

DONNERSTAG, 24. September: Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten

19.00 **DIETRAMSZELL MARTINSKIRCHE:** Heilige Messe

FREITAG, 25. September: Hl. Nikolaus v. Flüe, Einsiedler

19.00 **ABRAIN:** Heilige Messe
f† Ehemann u. Vater Thomas Eberl – Strein f† Peter Bauer

19.00 **BAIRAWIES:** Heilige Messe

19.15 **HECHENBERG:** Rosenkranz

SAMSTAG, 26. September: Sel. Kaspar Stanggassinger u. hl. Kosmas und hl. Damian

10.00 **PERETSHOFEN:** Trauung Nikolaus und Marianne Killer

13.00 **LINDEN:** Trauung Christoph und Elisabeth Bach

14.00 **DIETRAMSZELL MARIA ELEND:** Taufe Laurin Hurler

19.00 **ASCHOLDING:** Rosenkranz

19.00 **LOCHEN:** Vorabendmesse
Fam. Kreitmair f† Sohn und Bruder Maximilian Kreitmair zum Jahresgedenken sowie für beiderseits †Großeltern – Monatsmesse f† Ehemann, Vater und Opa Andreas Hainz

SONNTAG, 27. September: 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ez 18, 25-28 Phil 2, 1-11 (KF: 2, 1-5) Mt 21, 28-32

Caritas-Herbstsammlung (Kirchenkollekte)

9.00 **DIETRAMSZELL:** Pfarrgottesdienst

10.30 **THANKIRCHEN:** Heilige Messe
Riedmayer Großeglsee f† Mutter zum Jahresgedenken – Monatsmesse f† Ehemann, Papa und Opa Franz Sihorsch – Monatsmesse f† Mutter und Oma Anna Wolf – Stockamoar zu Ehren der Schmerzhaften Mutter Gottes

DAS PFARRBÜRO MACHT SOMMERFERIEN

In der Zeit vom **17. August 2026 bis 28. August 2026** ist das **Pfarrbüro geschlossen**. Das Seelsorgeteam ist regulär erreichbar. Ab dem 31. August 2026 sind wir zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie da. Wir bitten um Beachtung.

FUNDSTÜCKE

Nach einer Beerdigung Anfang 2026 wurde in der Pfarrkirche Dietramszell ein silberner Trachtenanhänger (evtl. von einem Ohrring) gefunden.
Nach der Geburtstagsfeier von Pfarrer Neuberger im Mai ist im Pfarrheim eine weiße Kuchentransportbox liegengeblieben.

Beides würden wir gerne an die jeweiligen Besitzer zurückgeben. Melden Sie sich dazu bitte im Pfarrbüro Dietramszell.

TAUFZEITEN IM PFARRVERBAND

Wir haben feste Tage für die Tauftermine im Pfarrverband. Diese sind: Samstag 11.00 Uhr oder 14.00 Uhr und Sonntag 12.00 Uhr

REDAKTIONSSCHLUSS

Der nächste Pfarrbrief geht voraussichtlich **vom 25.09.26 bis 25.10.26** Bitte beachten Sie, den Abgabeschluss im Pfarrbüro für Intentionen und Termine für die nächste Ausgabe:

Donnerstag, 10.09.2026.

Beiträge und Intentionen, die nach diesem Termin eingereicht werden, können nicht mehr abgedruckt werden!

BLAUER ENGEL
DAS UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf 100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de

PFARRBÜRO DES PFARRVERBANDS DIETRAMSZELL

Adresse:	Am Richteranger 8, 83623 Dietramszell
Telefon:	08027-9038-0
Fax:	08027-9038-27
E-Mail:	pv-dietramszell@ebmuc.de
Internet:	www.pfarrverband-dietramszell.de
Bankverbindung:	DE76 7016 9598 0007 1109 36

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	16:00 bis 18:00
Freitag	09:00 bis 12:00
Pfarrsekretärinnen:	Silvia Liebhart, Marianne Loipolder

VERWALTUNGSLEITUNG

Barbara Baindl	Mobil: 01590-1613320 E-Mail: BBaindl@ebmuc.de

SEELSORGETEAM

Dekan Thomas Neuberger	Telefon: 08027-9038-22 E-Mail: TNeuberger@ebmuc.de Sprechzeit: Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr
Kaplan P. Bernardus MSF	Telefon: 08027-9038-32 E-Mail: BrSaputro@ebmuc.de Sprechzeit: nach Absprache
Pastoralass. Nikola Franke	Telefon: 08027/9038-24 E-Mail: NFranke@ebmuc.de Sprechzeit: nach Absprache

NUMMER FÜR DRINGENDE SEELSORGLICHE NOTFÄLLE: 08027/9038-25